

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Chronik

Mit einem Blick auf das Gestern das Heute verstehen und das Morgen erahnen

Der geschichtliche Rückblick in den letzten GemeindeNachrichten befasste sich mit den Steinzeitsiedlern, die neben Pfahlbauresten im Attersee auch ihre Spuren auf dem Buchberg und Ahberg hinterlassen haben. Ausgrabungen im Baumer Holz und am Dienstberg konnten die Anwesenheit der Kelten im Attergau ab etwa 600 bis 400 v.Chr. nachweisen.

In den 1970er Jahren entdeckte der Landwirt Johann Eicher im Baumer Holz in der Gemeinde Berg im Attergau mehrere Hügelgräber. Seither konnte er ganze Hügelgräberfelder im Bezirk Vöcklabruck lokalisieren. In den Jahren 2005 und 2006 untersuchte das Bundesdenkmalamt verschiedene archäologische Funde in der Region. Das untersuchte Hügelgrab im Baumer Holz konnte auf die jüngere Eisenzeit um 450 v. Chr. datiert werden. Es war das erste in Oberösterreich entdeckte und untersuchte Hügelgrab aus dieser Zeit. Neben einer Fülle von Keramikfragmenten wurden ein gut erhaltenes verziertes Kegelhalsgefäß, eine schön verzierte Omphalosschale, eine eiserne Speerspitze, zwei kleine Bronzefibeln, sowie Gegenstände aus der Jungsteinzeit gefunden.

Die beiden am Dienstberg in der Gemeinde Berg untersuchten Hügelgräber stammen aus der Hallstattzeit um 600 v. Chr. In beiden Fällen erfolgte eine Brandbestattung mit gut erhaltenen Knochenresten. Aus den hervorragend erhaltenen Keramikscherben konnten vier Gefäße rekonstruiert werden. Einzigartig ist ein Köcher mit 20 Pfeilen, der in die Archäologieforschung als „Köcher vom Typ Dienstberg“ einging.

Die bedeutendsten Funde enthielt das zweite Grab am Dienstberg. Einzigartige Trachtgegenstände, drei Doppelspiralnadeln, sowie ein Spitzenschoner aus Bernstein. Bisher wurden erst in 20 von über 2000 untersuchten Keltengräbern Doppelspiralnadeln gefunden. Erstmals konnte aufgrund organischer Funde der Aufbau eines Bronzegürtels, ein Drei-Schicht-Modell (Leinen-Rin-

de-Bronzeblech), nachgewiesen werden. Schmuckgegenstände wie Bernsteinringe, Bronzefibeln und Bronzearmringe ergänzen die gefundene Tracht. Fünf Keramikgefäße aus diesem Grab konnten ebenfalls restauriert werden. Aufgrund der gefundenen Kleidung gehen die Archäologen von einem Frauengrab einer zweifellos sehr hochgestellten Person aus.

Die „Hügelgräberausstellung“ des Heimatvereins Attergau zeigt im Haus der Kultur in St. Georgen restaurierte archäologische Funde aus dem Attergau. Ein Film und eine Power-Point-Präsentation dokumentieren die Grabungen. Öffnungszeiten der Dauerausstellung sind im Tourismusbüro (07667-6386) zu erfragen.

Der am 24. Juni 2006 eröffnete Keltenbaumweg in St. Georgen informiert eindrucksvoll über die Kelten im Attergau. Er ermöglicht eine einzigartige Reise durch ein Stück Zeitgeschichte unserer engeren Heimat in Form einer interessanten, abwechslungsreichen Wanderung. Ein Abenteuerspielplatz macht den Keltenbaumweg auch für Kinder attraktiv. Zum 10-jährigen Jubiläum werden 2016 umfangreiche Erneuerungen durchgeführt. Von Mai bis Oktober können Gruppenführungen gebucht werden.

Die Themen der Stationen: Wer waren die Kelten - Salz und Eisen - Wohlstand und Handelsbeziehungen - die Struktur der Gesellschaft - Begegnung mit dem Fremden - heilige Bäume - heilige Tiere - wie naturverbunden waren die Kelten - Kleidung und Schmuck in der Eisenzeit - Spuren der Inselkelten - Feste und Feiern - Bräuche aus dem Westen - Wohnen in der Eisenzeit - Häuser und Dörfer - Saat und Ernte - Ackerbau und Viehzucht - woran die Kelten glaubten - Religion und Christianisierung.

Atterwiki – Lebendiges Wissen, das sich ständig erweitert und vertieft – www.atterwiki.at

Manfred Hemetsberger



Grabschema - Quelle: Atterwiki

KELTISCHES KONZERT

Mit Musik aus Irland, Schottland, England

Am 23. Juli 2016 um 20 Uhr
Pfarrkirche Nußdorf a.A.

Tickets sind zum Preis von € 10,-
im Tourismusbüro Nußdorf a.A.
erhältlich Tel 07666 8064

Tauchen Sie ein in einen mystisch verzauberten Abend mit atmosphärischen Flöten und Harfenklängen mit sehnsuchtsvollen Melodien der grünen Insel, mitreissenden Jigs und wunderschönen bekannten Melodien. Ein leichter Abend mit Anekdoten aus Irland, England und Schottland für Jedermann zum Entspannen, Geniessen, Träumen und sich inspirieren lassen. Die Garantie ist gegeben, dass alle seelisch erfrischt und inspiriert nach Hause gehen.

Karin Leitner hat auf Youtube schon mehr als 8 Millionen Menschen begeistert mit ihrem Titanic Video, das sie für Kevin Spacey, Maximilian Schell und Christoph Walz live gespielt hat.

Karin Leitner
– Flöte
Krassimira Ziegler
– Harfe

www.karinleitner.com
www.krassimira.at
Mit tatkräftiger Unterstützung von Irmi Renner und ihren Damen

